



© StMGP

Ende Juli trafen sich der Präsident der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK), Dr. Gerald Quitterer, und die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, zu einem persönlichen Gespräch im Staatsministerium. Themen des Austauschs waren unter anderem die Prüfung der Gleichwertigkeit von Studienabschlüssen aus Drittstaaten, der Masterplan 2020, die Regelung einer Landarztquote und Vereinbarungen zur Fernbehandlung.

Sophia Pelzer (BLÄK)

Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit an bayerischen Schulen

Vom 15. bis 19. Oktober 2018 findet die „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ an bayerischen Schulen unter dem Motto „Schneller Kick oder nachhaltiger Genuss?“ statt. Das Kultusministerium lädt die Schulleiter aller Schularten dazu ein, daran teilzunehmen und verweist in einem Schreiben auf verschiedene Akteure im Gesundheitsbereich. Ärztinnen und Ärzte sind ebenso eingeladen, mit Informations- und Fragestunden bei der Gesundheitswoche an den Schulen mitzuwirken.

Zur Vorbereitung der Aktionswoche gibt es im Internet unter www.blaek.de im „Meine BLÄK“-Portal kostenlose Vorträge zu Gesundheitsthemen zum Downloaden, die für Kinder und Jugendliche konzipiert sind. Diese Präsentationen können ganz oder teilweise für eigene Vorträge verwendet werden und dürfen ohne Rückfrage geändert werden.

Kolleginnen und Kollegen, die die Schulgesundheitswoche unterstützen wollen, wenden sich bitte an die Bayerische Landesärztekammer, Dr. Ulrike Seider, E-Mail: u.seider@blaek.de, Telefon 089 4147-316. Auch die Ärztlichen Kreisverbände stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Dr. Ulrike Seider (BLÄK)



© Andreas Steeger, DSO

Gesundheitsministerin Melanie Huml (2. v. li.) verlieh bei der 18. Jahrestagung der Transplantationsbeauftragten im Senatssaal des Bayerischen Landtags Mitte Juli den Bayerischen Organspendepreis 2018. Ausgezeichnet wurden das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, das Klinikum Weiden und das Klinikum Deggendorf. Der Ehrenpreis ging an die studentische Initiative „Aufklärung Organspende“. Der Organspendepreis wird jährlich vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege und der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) verliehen. Die drei aus-

gezeichneten Kliniken hätten die Organspende im Freistaat Bayern vorbildlich unterstützt. Das sei insbesondere der herausragenden Arbeit der Transplantationsbeauftragten zu verdanken. Huml bedankte sich auch bei den Ehrenpreisträgern, der Lokalgruppe München der studentischen Initiative „Aufklärung Organspende“. Diese organisierten regelmäßig Aufklärungsveranstaltungen zur Organspende an Schulen und beteiligten sich an öffentlichkeitswirksamen Aktionen zum Tag der Organspende.

Jodok Müller (BLÄK)